

Dezember 2015 / Jänner 2016



Markusblatt

Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15



Fotos: P. Gerfried und Binder



Gemeinschaften des gottgeweihten Lebens, die in unserem Tal wirken.
Hier die Benediktiner von St. Paul

*„O Gott,
komm mir zu Hilfe,
Herr, eile mir zu helfen.“*

Mit diesem Ruf beginnt die Mönchsgemeinschaft ihr Stundengebet. Es ist ein Adventruf – im Warten auf den Messias, den Retter. Es ist aber auch eine Bitte zum Neuen Jahr um Gottes Schutz und Hilfe.



Mein Hirtenwort

Liebe Pfarrgemeinde!



Erstes Licht

Mit den Benediktinern durch den Advent

Ordenschristen bilden eine Gemeinschaft des gottgeweihten Lebens. Diesmal lenke ich euren Blick und eure Aufmerksamkeit auf den Orden der Benediktiner. Wie keine andere Gemeinschaft haben die Söhne des Hl. Benedikt in unserem Tal seit Jahrhunderten nachhaltig gewirkt und sie tun dies auch heute.

In diesem Blatt könnt ihr aus berufenem Munde mehr über den Orden und seine Tätigkeiten erfahren. Für mich bringt diese Ordensgemeinschaft ein Licht des Glaubens, ein Licht, das Orientierung schenkt.

Damit schlage ich die Brücke zum Advent und bitte euch alle, liebe Mitchristen, diese Zeit vor Weihnachten gut zu nützen, durch die Mitfeier der Sonntage und der Rorate-Messen sowie durch besinnliche Gestaltung mancher Adventabende in der Familie, durch Ruhe und Vertiefung.

Das „ORA ET LABORA“, die klassische Formel des Hl. Benedikt, kann dabei ein Leitfaden sein.



Zweites Licht

Papst Franziskus und das „Jahr der Barmherzigkeit“

Zunächst darf ich sagen, ich bewundere Papst Franziskus, mit welcher Leidenschaft er in seiner großen Aufgabe zu Werke geht.

Mit Advent 2015 ladet er zu einem „Jahr der Barmherzigkeit“ mit folgenden Worten ein:

„Es gibt Augenblicke, in denen wir aufgerufen sind, in ganz besonderer Weise den Blick auf die Barmherzigkeit zu richten, und dabei selbst zum wirkungsvollen Zeichen des göttlichen Handelns zu werden. Genau darum habe ich ein „außerordentliches Jahr der Barmherzigkeit“ ausgerufen. Es soll eine Zeit der Gnade für die Kirche sein und helfen, das Zeugnis der Gläubigen stärker zu machen.“

Selbstverständlich möchte ich mit allen geistlichen Mitbrüdern des Dekanats diesen Appell des obersten Hirten aufgreifen. Für mich bildet das Thema „Barm-

herzigkeit“ eine Grundhaltung für jeden Christen und damit auch ein Thema im Advent. Zum konkreten Verstehen dieser Tugend bringe ich hier „die sieben Werke der Barmherzigkeit“, wie sie in der kirchlichen Tradition formuliert sind.

„Hungrige speisen, Durstigen zu trinken geben, Nackte bekleiden, Fremde aufnehmen, Kranke pflegen, Gefangene besuchen und die Toten begraben.“



Drittes Licht

Der Advent als Aufbruch nach innen

Unter den vielen Bräuchen, die uns Christen durch das Kirchenjahr begleiten, nimmt der Advent eine besondere Stellung ein. Er bietet Einladung und Anregung zu stiller Besinnung, aber auch zu ehrlichen Zeichen und Werken der Liebe. Wesentlich ist für mich vor allen Aktivitäten die innere Reinigung und Lossprechung, aber auch ein Schritt der Versöhnung und der Vergebung gegenüber allen Mitmenschen. Die folgende Aufmunterung möge zum adventlichen Aufbruch helfen.

Vielleicht geht dir in der

Mitte der Nacht ein Licht auf,
vielleicht hörst du plötzlich,

dass Friede auf Erden denkbar ist,
vielleicht ahnst du plötzlich,

dass Friede auf Erden machbar ist,
vielleicht erfährst du schmerzhaft,

dass du Altes zurücklassen musst,
vielleicht spürst du,

dass sich etwas verändern wird,
vielleicht wirst du aufgefordert,

aufzustehen und aufzubrechen.



Viertes Licht

Ein Pfarrblatt für zwei Monate!

Liebe Mitchristen!

Für diese feierliche und intensive Zeit gilt es, die Kräfte zu bündeln. Was heißt das konkret? Das heißt, die Monate Dezember und Jänner werden in ein Markusblatt zusammengefasst. Diese Maßnahme bringt uns, dem Pfarrteam, aber auch den vielen treuen Austrägern eine Erleichterung. Das gilt aber auch für die Druckerei, wo in der Firma Theiss über Weihnachten die Druckmaschinen ruhen.

Das erste Markusblatt im Neuen Jahr wird dann das Feber-Pfarrblatt sein.

Übrigens, die Reisepläne des Pfarrers werden dann auch erst im Feber-Pfarrblatt zu lesen sein.

Ich wünsche Euch mit dem ganzen Pfarrteam einen besinnlichen Advent, ein friedliches Weihnachtsfest und viel Segen fürs neue Jahr

Euer Pfarrer

Angelika Hoff

Wolfsberger Adventsingen

in der Stadtpfarrkirche

★ Ein besonderes Erlebnis
wird wieder das gemeinsame Musizieren
der Chöre und Musikgruppen unserer Stadt.
Wir laden herzlich dazu ein!

Dritter Advent, So., 13. Dez. – 17.00 Uhr

Es wirken mit

★ Chor und Klasse 4c der VS Wolfsberg •
Klasse 3b der NMMS Wolfsberg
Telling Voices • MGW Wolfsberg
Kirchenchor St. Johann • AGV Frantschach
Musikschule Wolfsberg ★

Adventkonzert

der NMS Bildungswelt Maximilian Schell
mit Iva Schell

Dienstag, 1. Dez. – 10.00 Uhr – Markuskirche

Weihnachtskonzert

der VS Wolfsberg 4c mit Birgit Ebner

Samstag, 19. Dez. – 16.00 Uhr – Markuskirche

★ Christbaumsingen des MGW Wolfsberg
Sonntag, 20. Dez. – 16.00 Uhr – Maria Himmelfahrtskirche

Stiller Advent – in Wolfsberg

Sonntag, 6. Dez. – 18.00 Uhr – Markuskirche

A-Capella Chor Villach, Kärnten – Kärntner Weisenbläser
Eintritt: € 12,-

Gedenkstunde für verstorbene Kinder

„World wide Candlelighting“

So., 13. Dez. – 19.00 Uhr, Markuskirche

In dieser ökumenischen Lichtfeier wollen wir
aller zu früh verstorbenen Kinder gedenken, die
durch Fehl- oder Totgeburt, Unfall oder Krankheit
nicht zum Leben gekommen sind.

Adventkonzert

Musik der Stille. Be still.

★ James Moore, Gesang und Klavier
Renate Altmann, Harfe ★
Edgar Unterkirchner, Saxophon

Sa., 12. Dez., – 19 Uhr – Maria Himmelfahrtskirche

Eintritt: € 15,- / Abendkasse € 18,-

★ Vorverkaufsstellen: ★
Stadtkasse Wolfsberg 04352 / 537 251
Buch Kunst San Damiano Wolfsberg, Haus Benedikt

Textilreinigungszentrum und
Änderungsschneiderei

MAIER-VEJNIK



St. Thomaser Straße 10
9400 Wolfsberg
Tel.: 04352/2865

Sie fordern und erfreuen, die Roratemesen im Advent

jeweils um 6 Uhr früh

St. Jakob – jeden Advent-Dienstag

St. Johann – jeden Advent-Donnerstag

Markuskirche – jeden Advent-Freitag

Besonders beliebt sind die **Kinder-Roraten**:
Um 6 Uhr früh Messe in der Kirche bei Kerzen-
schein, anschließend gemeinsames Frühstück

St. Johann – Donnerstag, 10. Dezember,
anschließend Frühstück in der Schule

Wolfsberg – Mittwoch, 23. Dezember
anschließend Frühstück im Pfarrhof

„Freunde singen für Freunde“
„Schau eine ins Licht“
mit dem Singkreis MIRA

Dienstag, 22. Dez., 19.00 Uhr – Markuskirche

„MISSA CREATIVA“ – im Dezember
Sonntag, 25. Dez. 2015 – 19.00 Uhr – Markuskirche
Es musiziert: Günther Dohr mit Familie

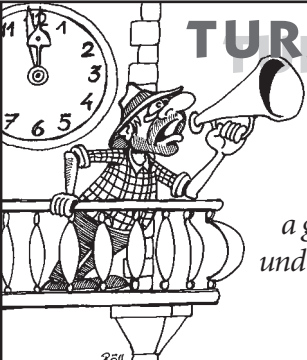
WEIHNACHTSKONZERT der Musikschule Wolfsberg

Mittwoch, 10. Dez., 19.00 Uhr – Markuskirche

FRIEDENSLICHT aus BETHLEHEM



Das Friedenslicht kann bei der FF Wolfsberg
abgeholt werden. Natürlich ist es auch in der
Stadtpfarrkirche zu holen.



TURMWÄCHTER

Also i wünsch an
besinnlichen Advent,
gsegnete Weihnachten,
a guates und gsundes neues Jähr
und an gânz an lustigen Fâsching!
A so a Doppelnummer hât's
anfâch in sich! Oder?

Wir starten mit unserer Firmvorbereitung!



Wir beten um den Beistand von oben. „Herr, sende Geist aus, den Geist der Liebe und des Friedens. Lege diesen Geist in unser Herz, dann können wir die Welt in deinem Sinne verändern.“

Vom Geist Gottes erwarten und erhoffen wir viel, deshalb beginnen wir wieder mit Vertrauen die Vorbereitung für über 100 Firmkandidaten.

Liebe Firmlinge! Eure Gruppe und euren Firmbegleiter kennt ihr bereits, jetzt beginnen die ersten Treffen.

Neben der Firmstunde laden wir ein zur **Mitfeier der Sonntagsgottesdienste** (der Kirchenpass soll ein Ansporn dazu sein).

Hier noch einige Termine für Dezember und Jänner. Etwas Besonderes im Advent ist die **Firmlings-Rorate**, am **Freitag, den 18. Dezember um 6.00 Uhr früh** in der **Markuskirche** mit anssl. Frühstück im Pfarrhof.

NÄCHSTE FIRMLINGSMESSE:

Christtag, 25. Dezember – 19 Uhr – Markuskirche
Diese Messe ist gleichzeitig die „Missa Creativa“ im Dezember. Gestaltet von Günther Dohr mit seiner Familie.

Wir wünschen Euch Freude an der Vorbereitung und eine schöne Gemeinschaft in der Firmgruppe.

Pfarrball 2016
muss aus terminlichen Gründen entfallen

Erstkommunionvorbereitung



Liebe Eltern!

Mit dem Elternabend haben wir die Vorbereitung auf die Erstkommunion erfolgreich gestartet. Als nächsten Schritt laden wir ein zum ersten gemeinsamen Gottesdienst. Wir nennen ihn „**LICHTERMESSE**“ und bitten, jedes Kind möge seine **Taufkerze** mitbringen.

WANN?

VS Wolfsberg – **Sonntag, 13. Dezember, 10.15 Uhr**

VS St. Johann – **Sonntag, 13. Dezember, 9.00 Uhr**

VORSTELLGOTTESDIENSTE im Jänner

Sonntag, 17. Jänner, 9.00 Uhr VS St. Johann

Sonntag, 17. Jänner, 10.15 Uhr MK VS Wolfsberg

Sonntag, 24. Jänner, 9.00 Uhr VS St. Johann

Sonntag, 24. Jänner, 10.15 Uhr MK VS Wolfsberg

Sonntag, 31. Jänner, 10.15 Uhr MK VS Wolfsberg

Wir bitten die Eltern, die Familienmessen jeweils am Sonntag mitzufeiern.

SPIELGRUPPE

jeweils Donnerstag,
9.15–11.00 Uhr im Pfarrhof Wolfsberg

Unsere Treffen im Dezember u. Jänner

Donnerstag, 10. Dezember, 7. u. 21. Jänner

„Babygruppe“ (0–2 Jahre)

Donnerstag, 3. u. 17. Dezember, 14. u. 28. Jänner

„Kleinkindgruppe“ (2–4 Jahre)



Kinder singen im Gottesdienst

Hallo, hier ist die „MI-MA“-Gruppe!

Wir treffen uns zum **Fest der Hl. Luzia**

Freitag, 11. Dezember, 16.30 Uhr

Wir Kinder ziehen mit der Licherbraut „Luzia“ durch die Stadt vom Hohen Platz zum Adventmarkt am Trattl.

Anschließend Adventfeier im Pfarrhof.

Kinderchristmette

am Heiligen Abend, 24. Dezember, 16.30 Uhr

wir proben schon eifrig für das Hirtenspiel

Treffen im Jänner: **Freitag, 15. Jänner, 15–17 Uhr**

Freitag, 29. Jänner, 15–17 Uhr KINDERFASCHING

HAAR-GENAU

Denise 10. Oktoberstr. 57
04352 35 8 35




VOM JOB ZUM DINNER/BALL
...und keine Zeit mehr für Makeup und Haare?
Kein Problem, das übernehmen ab sofort wir!
Wir bieten ab sofort vom natürlichen Tages-Look bis hin zu Smokey Styles oder edlen Braut-Make-ups!

Vom 29.12-31.12.2015 nur auf Termin

Sankt Benedikt, der Vater des christlichen Europa

Um 480 wird Benedikt, der Vater aller Benediktinermönche, in Nursia geboren. Sein Name Benedikt heißt so viel wie der „Gottgesegnete“ und passt zum Patriarchen ungezählter Mönche in allen Jahrhunderten und in allen Erdteilen.

Als junger Mann geht er zum Studium nach Rom. Aber der große Idealist merkt bald, dass die ewige Stadt vom Zerfall gezeichnet ist. (476 Untergang des weströmischen Reiches.)

Das leere, lasterhafte Treiben seiner Mitstudenten stößt ihn ab. Er beschließt, die morbide Stadt zu verlassen und zieht sich in eine Höhle bei Subiaco zurück, wo er in völliger Einsamkeit und Entsagung Klarheit über sein Leben findet. Die Jahre des Alleinseins führen ihn zu persönlicher Reife, aber auch zur Begegnung mit anderen Einsiedlern, für die er bald wie ein Vater (Abt) Sorge trägt. So überwindet er allmählich das Leben als Eremit und begründet das koinobitische Mönchtum, also das Leben in Gemeinschaft.

Mit einigen Mönchen steigt er im Jahre 529 auf den Monte Cassino, wo er das erste Benediktinerkloster des christlichen Abendlandes begründet. Dieses wird bald zum Urbild und Mutterkloster vieler Gründungen, die über das ganze Abendland hin entstehen. Für diese Gemeinschaften verfasst Benedikt seine Ordensregel, die oft in das klassische „Ora et Labora“ zusammengefasst wird. Benedikt sieht in jedem Kloster eine Kirche im Kleinen, die sich um Christus als Haupt versammelt.

Am 21. 3. 547 stirbt der große Baumeister des Abendlandes, der Mönchsvater Benedikt, er stirbt stehend, gestützt von seinen Brüdern.

Das Wirken der Benediktiner von St. Paul im Lavanttal



Das Stift St. Paul wurde 1091 gegründet und besteht seither fast ohne Unterbrechung.

Unter Josef II. und in der Zeit des Nationalsozialismus wurde das Kloster aufgehoben, aber bald wieder neu ins Leben gerufen. Im Mittelpunkt der Ordensregel des heiligen Benedikt

steht das tägliche Gebet am Morgen, zu Mittag, am Abend und vor der Nachtruhe. Dem Gottesdienst darf nichts vorgezogen werden, schärft unser Ordensgründer den Mönchen ein. Geprägt ist unser Leben durch das Leben in Gemeinschaft, weshalb wir im eigentlichen Sinn nicht nur ‚Mönche‘ sind, sondern Koinobiten, in Gemeinschaft Lebende. Schon sehr früh kam als wichtige Aufgabe das Wirken in Pfarren dazu. Derzeit betreut das Stift St. Paul die Stiftspfarr St. Paul, St. Georgen im Lavanttal, St. Martin im Granitztal und Pustritz. Vor einigen Jahren übernahm unser Kloster die Seelsorge in St. Andrä. Ebenso wirken wir Benediktiner im ehemaligen Kapuziner-Kloster in Wolfsberg. Eine sehr wichtige Aufgabe besteht auch darin, Gäste aufzunehmen und sie in das Geschehen des Klosters für eine bestimmte Zeit einzugliedern. Wichtig ist ebenso die Tätigkeit in unserem Gymnasium, das derzeit über 550 Schüler zählt. Möge es uns gegeben sein, für unsere heutige Gesellschaft ein weithin sichtbares Zeichen zu setzen für das Wirken Gottes in der Welt von heute.

Abt Heinrich Ferenczy OSB

Soll der NIKOLO in die Familie kommen?

Unsere Nikolausaktion läuft am
Samstag, den 5. Dezember 2015.

Bitte anmelden – Tel. 2452



„Es zieh'n aus weiter Ferne ...“

Die Sternsinger

in Wolfsberg, St. Jakob & St. Thomas
von 27. bis 30. Dezember 2015,
in St. Johann von 1. bis 4. Jänner 2016



Sie bringen die Weihnachtsbotschaft, den Segenswunsch für das Neue Jahr und bitten um eine Gabe für Notleidende in unserer Welt.

Als Pfarrer bitte ich Sie alle, in der Nächstenliebe nicht müde zu werden. Spenden Sie für Menschen in Not!

„MISSA CREATIVA“ – im Jänner
Sonntag, 17. Jänner 2016 – 19.00 Uhr – Markuskirche
Gestaltet von: Musiklehrer Roman Wohofsky

Die STERNSINGER proben
am Do., dem 3. Dez., 16.30 Uhr im Pfarrhof
Bitte meldet euch zahlreich!!!

Katholisches Jugendzentrum „AVALON“

Das Katholische Jugendzentrum ist geöffnet von
Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Alle Infos im KathoJuz oder unter Tel. 0676/87 72 24 65

Sternsingen für Indien

Projektreferentin der Dreikönigsaktion

Eva Wallensteiner

Mittwoch, 9. Dezember 2015

17.00 Uhr Zielgruppe Kinder

19.00 Uhr Zielgruppe Erwachsene

Pfarrhaus Wolfsberg, Markussaal

St. Jakob

Dienstag 6.00 Uhr Rorate / Sonntag 8.00 Uhr

Di 1.12.	6.00 Rorate †† Johann u. Theresia Gutschi / † Gerhard Schatz	Di 15.12.	6.00 Rorate †† Johann u. Agathe Walzl	Leb. u. †† aus dem Hause Moar u. † Christoph Furian / alle †† der Fam. Sperr u. Profet	
So 6.12.	2. ADVENTSONNTAG 8.00 †† der Fam. Primus	So 20.12.	4. ADVENTSONNTAG 8.00 †† Josef u. Elfriede Jäger / † Hemma Schatz	Fr 25.12.	CHRISTTAG 8.00 † Johann Kienberger
Di 8.12.	MARIA EMPFÄNGNIS 8.00 Leb u. †† aus dem Hause Moar u. Christoph Furian / † Brigitte Stocker † Herlinde Kienzl / †† der Fam. Weber vlg. Spießkogler	Di 22.12.	6.00 Rorate †† Franz u. Angela Gutschi u. Angeh.	Sa 26.12.	STEPHANITAG 8.00 Gottesdienst
So 13.12.	3. ADVENTSONNTAG 8.00 †† Fam. Mikusch u. Angeh., / † Rosemarie Petschenig	Do 24.12.	HEILIGER ABEND 21.00 Christmette / †† aus dem Hause Maier vlg. Jager / †† Martina, Peter u. Johannes Lichtenegger / †† Friedrich u. Benno Maurer /	So 27.12.	Fest d. HL. FAMILIE 8.00 Gottesdienst
				Di 29.12.	19.00 Abendmesse

Taufen – Hochzeiten – Begräbnisse



Es wurden getauft

Jonas Sabitzer, Annika Böhme, Alisa Waschnig, Valentina Maria Fanta, Raphael Summer, Max Rachoinig, Leo Peter Steinbauer, Lisa Wutscher



Wir gedenken der Verstorbenen

Maria Tatschl, Siegfried Knauder, Gilberta Rafeiner, Paul Rami, Dorothea Monsberger, Hildegard Schratte, Theresia Gross, Johann Jöbstl, Elfriede Gupper, Wilhelm Jantsch, Franz Brandner, Arthur Knauder, Gerhard Strempl, Friederike Drolle, Barbara Reiterer, Silvia Perchthaler, Hedwig Rosenkranz

LAVANTTALER FRAUENTREFF

ladet ein zu einem meditativen

Adventgottesdienst

Dienstag, 1. Dezember, 14.30 Uhr – Markussaal
mit Dechant Mag. Engelbert HOFER.

Im Neuen Jahr treffen wir uns am
Dienstag, 12. Jänner, 14.30 Uhr – Markussaal

Dem Glück auf der Spur

mit DDr. Christian Stromberger

MORGENGEBET

in der PFARRHOF-KAPELLE

Samstag, 5. Dez. und 9. Jänner um 7.30 Uhr
anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrhof

**WELTGEBETSWOCHE für die
EINHEIT DER CHRISTEN**

Samstag, dem 23. Jänner, 18.00 Uhr
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
in der Markuskirche Wolfsberg

„TAIZÉ-GEBET“ in der evangelischen Kirche



am Freitag, 19. Dezember u. 15. Jänner, 18.30 Uhr
Meditatives Gebet, Stille und Gesang

**Pfarrkaffee – So., 6. Dez., 2. Advent
und am Mi., 6. Jänner 2016, Dreikönig
nach den Gottesdiensten im Markussaal**
Der SAK freut sich auf Euer Kommen!

SENIOREN-STENOGRAMM

Donnerstag, 10. Dezember, 14.30 Uhr
„Warten auf die Ankunft des Herrn“
Besinnlicher Nachmittag im Refektorium
Haus Benedikt

Prosit Neujahr!

Das gilt der lieben Seniorengemeinschaft, die sich
auch im Neuen Jahr wieder im Hause St. Benedikt
treffen möchte.

Übrigens, die Senioren sind immer offen für Neu-
zugänge.

Donnerstag, 14. Jänner
Herzliche Einladung zum **SENIORENKAFFEE**
im Refektorium der Klosterkirche

Tel.: 0699/13 13 8805

PFLEGE BETTEN SERVICE
mit Herz

Zubehör für die häusliche Pflege:

- Badewannenlifter
- Patientenlifter
- Dekubitusmatratzen
- Rollstuhlrampen
- Toilettenhilfen
- Bade- und Duschhilfen
- Griffe **auch erhältlich!**

AKTION:
1 Pflegebett
um € 950,-
inkl. Patientensystem
ideal für die 24-Stunden-
Betreuung

Vermietung von PFLEGE BETTEN ab € 55,-

GOTTESDIENSTORDNUNG / Jänner

Markuskirche Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.15 und 19.00 Uhr, jeden Sonntag ab 18.30 Uhr Beichtgelegenheit

Fr	1.1.	NEUJAHR	19.00	Abendmesse	Sa	23.1.	18.00	„Einheit der Christen“ Ökumenische Abendmesse	
	10.15	† Felix Pucher	Sa	9.1. 18.00	Vorabendmesse				
	19.00	keine Abendmesse!	So	10.1.	TAUFE DES HERRN	So	24.1.	3. SONNTAG i. Jk.	
Sa	2.1.	18.00		10.15	Gottesdienst		10.15	Vorstellgottesdienst EK	
So	3.1.	2. SONNTAG n. Weihnachten		19.00	Abendmesse			VS Wolfsberg /	
	10.15	†† Wolfgang u. Karoline Jesenko	Sa	16.1. 18.00	Vorabendmesse			† Friedrich Seifried	
		u. Söhne Fritz und Paul /	So	17.1.	2. SONNTAG i. Jk.		19.00	Dreifaltigkeitskirche	
		†† Anni u. Herbert Klauscher		10.15	Vorstellgottesdienst EK	Sa	30.1.	18.00	Vorabendmesse
	19.00	Hl. Messe			VS Wolfsberg	So	31.1.	4. SONNTAG im Jahreskreis	
Mi	6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN		19.00	Missa Creativa /		10.15	Vorstellgottesdienst EK	
	10.15	Gestaltung: Kirchenchor St. Johann			Firmlingsmesse			VS Wolfsberg	
		†† Edith u. Karl Cufer					19.00	Abendmesse	

Mariä Himmelfahrt (ehem. Kapuzinerkirche) Montag bis Freitag 8.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr Kroatischer Gottesdienst: Samstag 18.00 Uhr

Fr	1.1.	NEUJAHR	So	10.1.	TAUFE DES HERRN	Fr	22.1.	8.00	Hl. Messe	
	8.00	EL: Fam. Straschischnig		8.00	Hl. Messe	Sa	23.1.	18.00	Kroatischer Gottesdienst	
		†† Hermine u. Jakob Straschischnig	Mo	11.1.	8.00	Hl. Messe	So	24.1.	3. SONNTAG i. Jk.	
		u. alle Leb. u. †† der Fam.	Di	12.1.	8.00	Hl. Messe			ANBETUNGSTAG	
Sa	2.1.	18.00	Mi	13.1.	8.00	Hl. Messe		8.00	Hl. Messe ganztägige Anbetung	
So	3.1.	2. SONNTAG n. Weihnachten	Do	14.1.	8.00	Hl. Messe		17.00	feierliche Vesper	
	8.00	Hl. Messe	Fr	15.1.	8.00	Hl. Messe	Mo	25.1.	8.00	Hl. Messe
Mo	4.1.	8.00	Sa	16.1.	18.00	Kroatischer Gottesdienst	Di	26.1.	8.00	Hl. Messe
Di	5.1.	8.00	So	17.1.	2. SONNTAG i. Jk.	Mi	27.1.	8.00	Hl. Messe	
Mi	6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN		8.00	Hl. Messe	Do	28.1.	8.00	Hl. Messe	
	8.00	Hl. Messe	Mo	18.1.	8.00	Hl. Messe	Fr	29.1.	8.00	Hl. Messe
Do	7.1.	8.00	Di	19.1.	8.00	Hl. Messe	Sa	30.1.	18.00	Kroatischer Gottesdienst
Fr	8.1.	8.00	Mi	20.1.	8.00	Hl. Messe	So	31.1.	4. SONNTAG i. Jk.	
Sa	9.1.	18.00	Do	21.1.	8.00	Hl. Messe		8.00	Hl. Messe	

Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr u. Freitag 15.00 Uhr Seniorenheim Dienstag 16.00 Uhr

St. Johann Donnerstag 19.00 Uhr / Sonntag 9.00 Uhr

Fr	1.1.	NEUJAHR	So	10.1.	TAUFE DES HERRN	Do	21.1.	19.00	Hl. Messe
	9.00	Leb. u. †† d. Fam. Kogelrader		9.00	†† Walburga u. Karl Moser	So	25.1.	3. SONNTAG i. Jk.	
So	3.1.	2. SONNTAG n. Weihnachten	Do	14.1.	19.00	Hl. Messe		9.00	Vorstellgottesdienst EK
	9.00	† Ernst Streit	So	17.1.	2. SONNTAG im Jahreskreis	Do	28.1.	19.00	Abendmesse
Mi	6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN		9.00	Vorstellgottesdienst EK	So	31.1.	4. SONNTAG i. Jk.	
	9.00	Gottesdienst			†† Josefa u. Otto Riedl u.		9.00	†† Anna u. Ferdinand Schweiger	
Do	7.1.	19.00			Josefine Heinz			u. Angeh.	

St. Jakob Dienstag 19.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr

Fr	1.1.	NEUJAHR		8.00	Gottesdienst	So	24.1.	3. SONNTAG i. Jk.	
	8.00	Hl. Messe	So	10.1.	TAUFE DES HERRN		8.00	Gottesdienst	
So	3.1.	2. SONNTAG n. Weihnachten		8.00	Gottesdienst	Di	26.1.	19.00	Hl. Messe
	8.00	†† Paul u. Genofeva Schönhardt	Di	12.1.	19.00	Hl. Messe	So	24.1.	4. SONNTAG i. Jk.
		u. †† Fam. Puggl	So	17.1.	2. SONNTAG i. Jk.		8.00	Gottesdienst	
Di	5.1.	19.00			Gottesdienst				
Mi	6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN	Di	19.1.	19.00	Abendmesse			



Gemeinsam unterwegs – bei der Pfarrwallfahrt 2015.

In „Sveta Gora“ in Slowenien feierten wir den Pilgertagesdienst, in Venzone besuchten wir den romanischen Dom. Wir vertrauen darauf, dass der Segen Gottes und die Fürbitte Mariens uns durchs Arbeitsjahr begleiten werden.